

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Wallfahrtsstadt Werl
 Straße Hedwig-Dransfeld-Str. 23
 Plz, Ort 59457, Werl
 Telefon +49 2922800-1014
 Fax +49 2922800-1099
 E-Mail zentralevergabestelle@werl.de
 Internet www.werl.de
 Kontaktstelle Zentrale Vergabestelle
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE 126 632 157

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 187-21

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Wallfahrtsstadt Werl, Hedwig-Dransfeld-Str. 23, 59457 Werl

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

Marien-Gymnasium, Am Breilsgraben 2, 59457 Werl

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Im Rahmen der Verkabelung des städtischen Mariengymnasiums fallen folgende Arbeiten an:

- ca. 14 St. Eit.-Stromverteiler (davon 8 St. 2-feldrig u. 6 St. 3-feldrig)
- ca. 790 St. Sammerhalter Kunststoff halogenfrei von 10 - 20 Kabel (5x2,5 qmm)
- ca. 1.840 m Inst. Kanal, Kunststoff halogenfrei 30x30 bis 60x200
- ca. 800 m Leichtmetall-Kabelkanäle 20-30 mm bis 150x60mm
- ca. 102 m Steigeleitern in unterschiedl. Breiten, schwere Ausführung,
- ca. 723 m Zuleitungskabel halogenfrei für Stromverteiler 4x16/16 bis 4x35/16 mm²
- ca. 21.800 m NHXMH-Kabel 3x1,5 bis 5x10 mm²
- ca. 1.450 m J-H(St)H 4x2x0,8 mm bis 20x2x0,8 mm
- ca. 13.400 m Cat7 Duplex-Kabel
- ca. 172 St. Wand-Kernbohrungen 50 - 100 mm
- ca. 161 St. Wand-Kernbohrungen 150 - 250 mm
- ca. 39 St. Fußboden-Kernbohrungen 50 - 100 mm
- ca. 30 St. Fußboden-Kernbohrungen 150 - 250 mm
- ca. 392 St. Kabel-Brandschotts in versch. Größen und Ausführungen
- ca. 974 St. Steckdosen davon 318 St. mit ÜSpG.Schutz
- ca. 330 St. RJ45 Doppelanschlußdosen
- ca. 50 St. Möbel in Klassen umstellen, u. Klassenraumreinigungen nach Fertigstellungen.
- ca. 350 St. Isolationsmessungen alter Stromkreise, Prfg. auf Wiederverwendbarkeit
- ca. 1.350 St. Öffnen u. schließen von 62,5er Moduleinlegeplatten in Raster-Ahd
- ca. 1.500 m Demontage alter beschädigter techn. abgängiger EDV Cat-Leitungen
- ca. 850 m Demontage/Entsorgung abgängiger Kabel 3x1,5 bis 5x16mm²
- ca. 14 St. Demontage abgängiger Strom- und Rangierverteiler-Standschränke

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung 01.02.2022
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 30.11.2022

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRB97VE/documents>
- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 11.11.2021 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 10.12.2021

p) Adresse für elektronische Angebote<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRB97VE>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium | Gewichtung |
|-------------------|------------|
| Niedrigster Preis | |

s) Eröffnungstermin

Ort

[Rathaus der Wallfahrtsstadt Werl, Hedwig-Dransfeld-Str. 23, 59457 Werl](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Die Submission ist nicht öffentlich. Teilnehmer sind nicht zugelassen.

t) geforderte Sicherheiten

siehe Ausschreibungsunterlagen

dort in den Bewerbungs- und Vergabebedingungen und den Vertragsbedingungen

Haftpflichtversicherung:

Es wird ein Nachweis über eine bestehende Haftpflichtversicherung (nicht älter als ein Jahr), Deckungssumme mindestens für Haftpflichtschäden 1.000.000 Euro und für Personenschäden mindestens 3.000.000 Euro gefordert. Sollte eine Versicherung in der vorgegebenen Höhe nicht bestehen, ist vor einer evtl. Auftragsvergabe ein Nachweis beizubringen, dass die Versicherung in der geforderten Höhe abgeschlossen wurde.

Sicherheitsleistungen für Mängelansprüche:

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme)

Sicherheitseinbehalt für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Liegt die Auftragssumme unter 250.000 EUR ohne Umsatzsteuer, behält sich der Auftraggeber vor, bei Abschlagszahlungen einen Sicherheitseinbehalt in Höhe von bis zu 10 % der auszahlenden Summe einzubehalten.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe Ausschreibungsunterlagen

dort in den Bewerbungs- und Vergabebedingungen und den Vertragsbedingungen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

siehe Ausschreibungsunterlagen

dort in den Bewerbungs- und Vergabebedingungen und den Vertragsbedingungen

w) Beurteilung der Eignung

siehe Vergabeunterlagen

Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, kann der Auftraggeber folgende Nachweise anfordern:

- Zertifikat bzw. Einzelnachweis entsprechend der Erklärung im Formblatt 124
- aktueller Handelsregisterauszug
- aktueller Nachweis der Eintragung in das Berufsregister (Handwerksrolle, IHK oder vergleichbares Verzeichnis) seines Sitzes oder Wohnsitzes
- gültige Gewerbeanmeldung
- aktuelle und gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialversicherung (zum Submissionstermin nicht älter als 6 Monate)
- aktuelle und gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (zum Submissionstermin nicht älter als 6 Monate)
- aktuelle und gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (zum Submissionstermin nicht älter als 6 Monate)
- aktuelle Freistellungsbescheinigung nach § 48 b EStG
- Angaben über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
- Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leistungspersonal
- Angaben über die ausgeführten Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzliste)
- Nachweis über eine bestehende Haftpflichtversicherung (nicht älter als ein Jahr), Deckungssumme mindestens für Haftpflichtschäden 1.500.000 Euro und für Personenschäden 1.500.000 Euro. Sollte eine Versicherung in der vorgegebenen Höhe nicht bestehen, ist vor einer evtl. Auftragsvergabe ein Nachweis beizubringen, dass die Versicherung in der geforderten Höhe abgeschlossen wurde.

Nachweise, die bereits für den Eintrag in die Bieterkartei des Kreises Soest oder für die Präqualifizierung eingereicht wurden, brauchen nicht mehr vorgelegt werden, sofern diese den in der Ausschreibung geforderten Unterlagen entsprechen. Die Präqualifizierungsnummer ist im Angebotsvordruck einzutragen. Der Zugangscode ist nahzureichen, sobald das Angebot in die engere Wahl gelangt.

Die vorgenannten Nachweise können für evtl. von Ihnen in Anspruch genommene Nachunternehmer ebenfalls gefordert werden.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Kreis Soest - Kommunalaufsicht
Straße	Hoher Weg 1-3
Plz, Ort	59494, Soest
Telefon	+49 292130-0
Fax	+49 292130-2945
E-Mail	info@kreis-soest.de
Internet	www.kreis-soest.de

Sonstiges

Bieteranfragen sind zugelassen bis zum 29.10.2022.

- Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, sind die Urkalkulation und die Produktdatenblätter benannter Fabrikate vorzulegen.
- Wertungskriterium ist zu 100 % der Preis
- Bieteranfragen und weitere Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über diese Vergabeplattform zu dieser Ausschreibung.

Bekanntmachungs-ID:

CXPWYRB97VE